



© Jure Levant



train2eu**pilgrimage**

Multipler Event Celje, Slowenien

»Zusammen unterwegs« - Internationale Konferenz
und Begegnung von Pilgern und Vertretern verschiedener Pilgerwege in Europa

20. / 21. Mai 2022



Erasmus+



Tag 1, Freitag, 20. Mai 2022

»Zusammen unterwegs« - Internationale Konferenz und Begegnung von Pilgern und Vertretern verschiedener Pilgerwege in Europa

Rahmenprogramm

9.00	Eintreffen, Willkommen und informelle Begegnungen an den Ständen der verschiedenen Vereine und Pilgerwege in Slowenien und Österreich
10.00	Beginn der Konferenz, Kulturprogramm und Begrüßung
10.30	Vortrag und Gespräch: Pilgerfahrt als geistliches und allgemein-menschliches Phänomen - Msgr. Franci Petrič
11.30	Pause
11.45	Präsentation der slowenischen Pilgerwege
12.30	Mittagessen und Pause
14.00	Vortrag und Gespräch: Erfahrungen mit den Pilgerwegen in Kärnten und in Österreich - Mag. Roland Stadler
15.00	Präsentation des Ema- und des Slomšekpilgerweges
16.00	Pause
16.30	Präsentation des Projektes »Pilgrimage in Europe«: Jure Levart
17.30	Abschluss der Konferenz
18.30	Ausflug in den Weinkeller in Kozjansko und Verkostung lokaler Weine und kulinarischer Delikatessen (Transfer mit dem Bus)



Tag 2, Samstag, 21. Mai 2022

Zusammen unterwegs zur sv. Ema Krška und zum seligen Bischof Slomšek – Pilgerweg von Pilštanj bis sv. Ema

6.00	Frühstück im Heim St. Joseph
6.30	Abfahrt mit dem Autobus nach Pilštanj
7.30	Start des Pilgertages und Aufbruch
11.00	Gottesdienstfeier und Mittagessen im Kloster Olimje
11.45	Abschlussgottesdienst in der Kirche der sv. Ema
14.30- 15.00	Ankunft am Zielort (Kirche der sv. Ema)
15.00	Abschluss des Pilgerns
	Abfahrt mit dem Autobus nach Celje, warmes Abendessen und Rückreise nach Hause. Sie können den Aufenthalt in St. Joseph bis Sonntag verlängern.

Tag 3, Sonntag, 22. Mai 2022

7.30	Frühstück im Heim St. Joseph
	Individuelle Rückreise

Informationen zum Pilgerweg: Gehzeit und die Länge des Weges

Pilštanj – Olimlje: 3,5h

Olimlje – Hl. Ema: 1,5h



Naturesehenswürdigkeiten (wir werden uns nur einige anschauen)

- Dorflinde und Dorfbrunnen in Pilštanj
- Der gelbe Hartriegel in Pilštanj
- Steinsolitär Ajdovska žena, Pilštanj
- Alter Weinstock auf Banovina, Vitštanj
- Der Garten der Heilkräuter, Olimlje
- Waldreservat der Linde und der Hopfenbuche beim Schloss, Podčetrtek
- Termalquellen, Podčetrtek

Kultur- und Kirchensehenswürdigkeiten auf dem Weg

(wir werden uns nur einige anschauen)

- Ruinen von Hartenstein und Peilenstein, Pilštanj
- Glasstatue der sv. Ema, Frauenhaus in Pilštanj
- Statue der sv. Ema, Schlosskapelle in Pilštanj
- Kirche des sv. Mihael, Pilštanj
- Marktplatz von Pilštanj
- Pranger, Pilštanj
- Kirche der hl. Dreifaltigkeit, Dobležiče
- Kirche der sv. Filip und Jakob, Sela
- Banschafft, Virštanj
- Kirche des hl. Andrej, Olimlje
- Hütte bei der Hexe, Olimlje
- Kirche der Mariä Himmelfahrt, Olimlje
- Minoritenkloster und alte Apotheke, Olimlje
- Kirche der Jungfrau Maria auf dem Sand, Slake

Pilštanj

Pilštanj ist eine der ältesten und historisch wichtigsten Siedlungen in Kozjansko bzw. Obsotelje. Heute ist diese Siedlung ein Kulturdenkmal. Errichtet wurde sie vor allem als



ein außerordentlicher strategischer Stützpunkt, da von dort aus ein weiter Blick in die ganze südliche Region möglich war.

Im Jahr 1404 ist Pilštanj erstmals als Markt erwähnt, im Jahr 1432 wurden ihm die Marktrechte verliehen und damit auch das Recht für die Feier der Messe am Tag des Pfarrpatrons hl. Michael.

Sv. Ema

Nach der Legende wurde sie um das Jahr 1000 als Tochter des Grafen Engelbert von Pilštanj und seiner Frau Tuta im Schloss Pilštanj geboren, welches ihre Eltern zuerst als Lehen und später als Erbeigentum hatten. Sie ist eine slowenische Heilige und Gründerin des Klosters von Gurk in Kärnten.

In Pilštanj befinden sich ein Hemma-Fresco und eine Statue in der Michaelkirche, eine weitere Statue unter dem Schloss und eine Glasstatue an der Wand des Frauenhauses.

Olimlje

Ist ein kleines Dorf am Fuß des Berges Rudnica, im Gebiet von Kozjanski park.

Olimlje ist bekannt für sein Schloss, einst im Eigentum des Grafen Atems, in dem sich heute ein von Minoriten bewohntes Kloster befindet. Neben dem Schloss steht die prächtige Kirche Mariä Himmelfahrt, eine der schönsten Barockbauwerke in Sloweniens. Neben dem Kloster ist im Erdgeschoss des Südturms ein sehenswertes Kunstjuwel, die alte Klosterapotheke mit Fresken, Nachlass der Pauliner Patres, die 120 Jahre im Koster von Olimlje (1663-1783) gewohnt haben, untergebracht. Der seliggesprochene Bischof Slomšek hat in der Kirche in Olimlje die Primizmesse gefeiert.

Der seliggesprochene Bischof Anton Martin Slomšek

Anton Martin Slomšek wurde am 26. November 1800 in Slom bei Ponikva geboren. Die Eltern haben ihn zusammen mit dem Pfarrer aus der Dorfsonntagschule zur Schule zuerst nach Celje und dann nach Ljubljana geschickt, wo er sich mit dem Dichter Prešeren befreundet hat sowie nach Senj und Klagenfurt. Die Primizmesse feierte er nach der



Priesterweihe im September 1824 in Olimlje. Sein wichtigster Verdienst in seiner Zeit als Bischof war die Verlegung des Bischofsitzes aus dem entfernten St. Andrä nach Maribor und die Neudefinition der Bistumsgrenzen. So vereinigte er die Slowenen aus der ehemaligen Steiermark und Kärntens in einem Bistum. Die Stadt Maribor wurde das Zentrum und erlebte eine Blütezeit im kulturellen, schulischen, religiösen, geistlichen und nationalen Sinn.

Der Ort und die Pfarre Sv. Ema

Die Pfarrkirche der sv. Ema liegt auf dem gleichnamigen Hügel (Vinarska gorca) am Zusammenfluss vom Mestinjski potok (Bach) und dem Fluss Sotla. Die erste Erwähnung dieses Heiligtums fällt in die Zeit der ersten Bemühungen Ema heilig zu sprechen. Die ursprünglich gotische Kirche soll aus Holz gewesen sein, neben ihr stand eine kleine Kirche der Heiligen Gertruda. Im Jahr 1717 wurden beide abgerissen und die heutige Kirche erbaut. Im Hauptaltar befindet sich ein Barockgemälde aus der Mitte des 17. Jahrhunderts, auf dem die sv. Ema dargestellt ist, beim Verteilen des geachten Lohnes an die Arbeiter.

Andere Informationen

Anmeldung für das Treffen bitte bis 10. Mai 2022 an info@jozef.si

Ort der Konferenz und Unterbringung: Bildungshaus Dom sv. Jožef, Plečnikova 29, 3000 Celje. Slovenija. Zur Verfügung sind Ein- und Zweibettzimmer. Beeilen sie sich mit der Anmeldung, weil die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist.

Kosten für die Konferenz: Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Der Beitrag für Aufenthalt (2x Vollpension) und für die Pilgerfahrt (Autobus, Pilgerjause) betragen **100.- im Einbettzimmer, 88.- im Zweibettzimmer**

Herzlich willkommen!